

Mit dem Vorserienauto 26 Sekunden schneller

Mit einem Vorserienauto der nächsten Modellgeneration des Taycan hat Porsche-Entwicklungsfahrer Lars Kern die Nordschleife des Nürburgrings in 7:07,55 Minuten umrundet. Damit war er 26 Sekunden schneller als bei seiner letzten Rekordfahrt im August 2022 mit einer Taycan Turbo S Sport Limousine mit Performance Paket. „Damit liegt der Taycan im Bereich elektrischer Hypercars“, freute sich Kevin Giek, Leiter der Baureihe. „Und das Beeindruckende daran: Auf mehreren Runden hat Lars annähernd dieselbe Zeit herausgefahren.“

Bei der Anfahrt zum Schwedenkreuz war das Vorserienauto zum Beispiel gut 25 km/h schneller unterwegs. Am Ende machte das Vorserienfahrzeug gegenüber dem aktuellen Taycan Turbo S auf dem 20,8 Kilometer langen Kurs in der Eifel über 1,3 Kilometer gut.

Aus Sicherheitsgründen war der Testwagen mit dem vorgeschriebenen Überrollkäfig sowie Rennschalensitzen ausgestattet. (aum)

Bilder zum Artikel



Porsche-Entwicklungsfahrer Lars Kern fuhr mit einem Vorserien-Taycan eine neue Bestzeit für Elektroautos der Marke auf dem Nürburgring.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



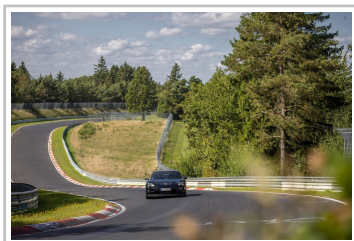
Porsche-Entwicklungsfahrer Lars Kern fuhr mit einem Vorserien-Taycan eine neue Bestzeit für Elektroautos der Marke auf dem Nürburgring.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche-Entwicklungsfahrer Lars Kern fuhr auf dem Nürburgring mit einem Vorserien-Taycan eine neue Bestzeit für Elektroautos der Marke.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche-Entwicklungsfahrer Lars Kern fuhr mit einem Vorserien-Taycan eine neue Bestzeit für Elektroautos der Marke auf dem Nürburgring.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche-Entwicklungsfahrer Lars Kern fuhr mit einem Vorserien-Taycan eine neue Bestzeit für Elektroautos der Marke auf dem Nürburgring.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche
